

Wie? Was? Wo?

Das digitale Umweltmagazin
des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben



Vorwort

Schön, dass Sie sich wieder die Zeit nehmen, in unserem Umweltmagazin zu stöbern.

Nach Erscheinen der ersten Ausgabe erreichte uns die Frage, ob es das **Wie? Was? Wo?** auch in ausgedruckter Form gibt. Das ist aus mehreren Gründen leider nicht vorgesehen. Einerseits kosten Druckausgaben natürlich viel Geld, und wir möchten Ihnen das Magazin kostenlos zur Verfügung stellen. Dann ist man bei Druckausgaben immer an eine Seitenzahl teilbar durch 4 gebunden. Andererseits wollen wir Ihnen durch die eingefügten Links vertiefende Informationen anbieten. Das funktioniert als Druckausgabe nicht. Und dann wissen wir noch gar nicht, ob und wie vielen von Ihnen unser Umweltmagazin überhaupt gefällt und ob es seinen Zweck erfüllt.

Deshalb bitten wir Sie, sich das **Wie? Was? Wo?** selbst auszudrucken, wenn Sie es in Papierform lesen möchten.

Und nochmals unsere Bitte: Wenn Sie besondere Umweltthemen beschäftigen, die wir in diesem Magazin behandeln sollten, bitten wir Sie um eine Nachricht an die Abfallberatung. Wie Sie uns erreichen können, finden Sie in der Nebenspalte.

Bitte leiten Sie das **Wie? Was? Wo?** gerne wieder auch an Verwandte und Freunde weiter.

Viel Freude mit der zweiten Ausgabe! Wir hoffen, dass das eine oder andere Neue für Sie dabei ist.

Ihr AWV-Team

In dieser Ausgabe

- Es tscheppert im Container - Altglas
- Laubbläser Top oder Flop?
- Reduce, Re-Use, Recycle
- Blau plus Gelb minus Pfand = Gelb
- Das war der Umweltkirtag 2024
- Veranstaltungstipps

Wir - das sind ...

Bgmst. Kurt Wallner
Obmann

Dipl.-Ing. Dr. mont. Gernot Kreindl
Geschäftsführer

Elisabeth Hofmann
Büroorganisation und Buchhaltung

Edith Stöcklmayr
Umwelt- und Abfallberaterin
Tel.: 03842/4062-427
edith.stoecklmayr@abfallwirtschaft.steiermark.at

Ing. Anton Trautmann
Umwelt- und Abfallberater
Tel.: 03842/4062-426
anton.trautmann@abfallwirtschaft.steiermark.at

Marion Read
Umwelt und Abfallberaterin
Tel.: 03842/4062-425
marion.read@abfallwirtschaft.steiermark.at

Am Wirtschaftspark 11
8700 Leoben



Foto: Marion Read

Es tscheppert im Container

Entsorgung von Altglas

Immer wieder erreichen uns Beschwerden, dass die Einwurfzeiten von Altglas in die Altglascontainer nicht eingehalten werden. Es wird berichtet, dass mitten in der Nacht oder in den frühen Morgenstunden PKWs an den Containern halten und Altglas entsorgt wird. Das ist natürlich einem respektvollen Umgang den Mitmenschen gegenüber nicht dienlich, jedoch sind uns und den Gemeinden diesbezüglich die Hände gebunden, weil wir uns ja nicht vor Ort auf die Lauer legen können.

Falls Sie derartige Beobachtungen machen, sprechen Sie bitte am besten die Person darauf an. Vielleicht ist ihr eine Ruhestörung zu gewissen Zeiten gar nicht bewusst.

Falls Sie selbst schon einmal zu später Stunde oder an Sonn- und Feiertagen Altglas entsorgt haben, bitten wir Sie, dies zu unterlassen, weil das für die Anwohner:innen tatsächlich problematisch sein kann. Denken Sie an Schichtarbeiter:innen, Familien mit Kindern, Menschen mit einem sehr leichten Schlaf usw. Nehmen Sie bitte Rücksicht!

Wenn Sie sich dabei an die von Ihrer Gemeinde vorgeschriebenen Ruhezeiten halten, kann nichts schief gehen. Diese finden Sie in den meisten Fällen auf der Homepage Ihres Gemeindeamtes. Auf vielen Glascontainern ist auch eine Zeitangabe aufgeklebt, wann Sie Ihr Altglas entsorgen sollten.

Unser Tipp: „glasartig“ - die App für Ihr Handy:



Laubbläser - Top oder Flop?

Wir sind gespannt darauf, wie Sie Laubbläser beurteilen. Sind sie absolut nötig, oder gehören sie eher in die Kategorie „unnötig“ oder gar „Nervensäge“? Lassen Sie es uns wissen, entweder als Kommentar unter dem Facebook- oder Instagram-Post, gerne auch als Mail oder telefonisch, wenn Sie möchten.

Facebook und Instagram: awv leoben

Auch im Bezug auf die Benützung von Laubbläsern, wie auch Rasenmähern, Motorsensen, Motorsägen, Motor-Heckenscheren, Winkelschleifer usw. achten Sie bitte auf die ortsüblichen Ruhezeiten!

Wussten Sie, dass ein neu gegründetes Unternehmen Papier aus Laub herstellt? Hier finden Sie nähere Informationen dazu:

<https://www.watson.de/nachhaltigkeit/good-news/158167828-gut-fuer-die-umwelt-start-up-produziert-neues-papier-aus-altem-laub>

Aus Altpapier haben wir schon öfters selbst Papier geschöpft, z. B. mit den Kindern in verschiedenen Volksschulen des Verbandsgebietes. Vielleicht ist das anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes für Sie eine Idee, um selbst Weihnachtskarten oder Geschenkanhänger herzustellen? Es ist wirklich gar nicht schwierig.



Foto: Marion Read

Reduce - Re-Use - Recycle

Die Supermärkte und Einrichtungshäuser biegen sich schon vor lauter Weihnachtsdekoangebot. Brauchen wir den fünften Weihnachtsmann, der sich verzweifelt am Seil festhält oder die zehnte Lichterkette, die die Nacht zum Tag macht? Der Re-Use-Vorreiter Matthias Neitsch hat einmal in einem seiner zahlreichen Vorträge gesagt: „*Alles, was wir zum Leben brauchen, gibt es bereits.*“ Wenn Sie zuhause auch schon nicht mehr wissen, wo Sie Ihre Weihnachtsdeko zwischen den Feiertagen verstauen sollen oder Christbaumbehang für fünf Christbäume zuhause haben, dann wäre ein Besuch in einem Re-Use-Shop nützlich. Dort können Sie Ihre gebrauchte Weihnachtsdeko abgeben, Sie können aber auch gebrauchte Deko zu einem extrem günstigen Preis kaufen.

Re-Use und Reduce, also Wiederverwenden und Reduzieren, würde uns allen gut tun.

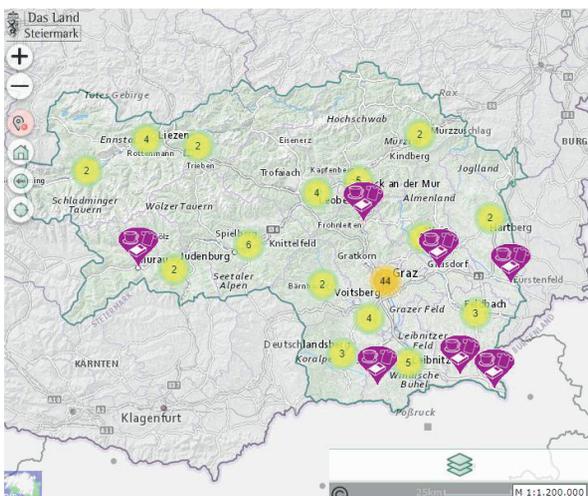
Hier haben wir einen passenden Musiktipp für Sie (Jack Johnson, The 3 R's):

www.youtube.com/watch?v=U6IbRSRe8MQ

Neben Weihnachtsschmuck finden Sie in den verschiedenen Re-Use-Shops auch allerhand Einzelstücke und Schnäppchen, die sich fantastisch als kleine Geschenke eignen: Geschirr, Wintersportartikel, Einrichtungsgegenstände, Textilien, Bücher, CDs, Schallplatten, Spiele und vieles mehr.

Auf der Re-Use-Landkarte Steiermark finden Sie bestimmt auch einen Laden in Ihrer Nähe:

www.abfallwirtschaft.steiermark.at/cms/beitrag/12828082/134988588/



Und weil wir schon beim Re-Use sind: Kaputte Gegenstände muss man nicht gleich wegwerfen. Vielleicht lassen sie sich noch mit wenig Aufwand reparieren. Hier geht es zu den Adressen der steirischen Repair-Cafés:

www.nachhaltigkeit.steiermark.at/cms/beitrag/12771183/154224977/



Und hier geht es zu Informationen bezüglich des Reparaturbonus für E-Geräte:

www.reparaturbonus.at

oder hier:

www.abfallwirtschaft.steiermark.at/cms/beitrag/12768001/156082477

Das Repair Café St. Michael z. B. war wieder beim heurigen Umweltkirtag mit dabei. Wenn Sie Fragen haben oder Ihr Können im Rahmen der Repair Cafés selber zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte beim Organisationsteam des Repair Cafés St. Michael und informieren Sie sich unverbindlich. Frau Wacker, Tel.: 06801219799.



Foto: Freisinger

Blau plus Gelb minus Pfand = Gelb

So lautet ab 01.01.2025 die neue Formel im Abfallwirtschaftsverband Leoben.

Österreichweit wird ab Jänner 2025 eine gemeinsame Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen eingeführt. Aber was steckt dahinter?

Mit der Einführung des Getränkepfandes für Einwegverpackungen aus Kunststoff und Metall soll die Recyclingquote bei diesen Materialien erhöht und eine Entsorgung über den Restmüll vermieden werden. Weiters sollen endlich weniger Getränkeverpackungen in unserer Natur landen. Davon, wie viele Getränkeverpackungen achtlos weggeworfen werden, können die Mitarbeiter:innen der Straßenmeisterei, die Gemeindearbeiter:innen und auch die vielen fleißigen Helfer:innen u.a. beim jährlichen Großen Steirischen Frühjahrsputz ein Lied singen.

In den Blauen und Gelben Tonnen/Gelben Säcken landen mit Einführung des Pfandes weniger Wertstoffe. Deshalb haben sich die Sammel- und Verwertungssysteme dazu entschieden, die beiden Verpackungstoffe nun gemeinsam zu sammeln, um natürlich einerseits Geld aber auch bei den Transportwegen einzusparen, was ja letztendlich wiederum unserer Umwelt zugute kommt.

Solange Ihre Blaue Tonne noch in der Müllsammelstelle steht, können Sie diese auch noch benützen. Sobald sie abgezogen ist, verwenden Sie bitte nur mehr die Gelbe Tonne/den Gelben Sack für alle anderen Verpackungen aus Metall und Kunststoff.

Der Abzug der Metallverpackungstonnen wird sicher nicht über Nacht erfolgen können, weil tausende Tonnen im ganzen Verbandsgebiet verteilt sind. Haben Sie bitte diesbezüglich Geduld.

Auch wenn ab nächstem Jahr nur mehr bepfandete Getränkeverpackungen aus

Kunststoff und Metall verkauft werden, haben aber viele Leute noch Restbestände unbepfandeter Getränkeverpackungen zuhause. Bitte beachten Sie, dass Sie diese dann noch nicht beim Pfandautomaten zurückgeben können (da Sie ja auch kein Pfand dafür bezahlt haben). Diese Verpackungen aus Kunststoff und Metall gehören dann noch zusammen in die Gelbe Tonne/den Gelben Sack.

Alle Pfandgebilde werden - wie schon jetzt die im Handel erhältlichen Pfandgebilde - mit einem Pfandsymbol gekennzeichnet sein. Wichtig ist, dass Sie die Flaschen und Dosen NICHT zusammendrücken und auch das Etikett nicht entfernen, da sie sonst der Pfandautomat nicht lesen kann und Sie Ihren Pfandeinsatz in Höhe von € 0,25 pro PET-Flasche bzw. Getränkedose leider nicht zurückerhalten. Bis jetzt haben wir ja durch das Zusammendrücken unsere Verpackungen platzsparend entsorgt.



Foto: Marion Read

Weitere Informationen zum Sammeln und Entsorgen finden Sie auch auf der Website www.oesterreich-sammelt.at

Falls Sie irrtümlich nicht bepfandete leere Getränkeverpackungen mit ins Geschäft bringen, bitten wir Sie, diese wieder mitzunehmen, da die Geschäfte nicht verpflichtet sind, diese für Sie zu entsorgen. Vielen Dank!

Das war der Umweltkirtag 2024

Am 2. Oktober ging der 3. Umweltkirtag des AWV Leoben im Volkshaus St. Michael i.O. über die Bühne. Über 40 Standler:innen stellten bei dieser in der Region einzigartigen Leistungsschau ihre Projekte, Tätigkeiten und Ideen rund um die Themen Umwelt, Natur, Nachhaltigkeit, Klima, Abfallvermeidung, Müllentsorgung, Mobilität, Recycling etc. einem interessierten Publikum vor.

Hier geht es zur Umweltkirtagsnachschau auf unserer Homepage

www.awv.steiermark.at/cms/beitrag/12963683/170283/

Sie finden zusätzliche alle Vorstellungsvideos der Standler:innen auf unseren Facebook- und Instagram-Accounts.

Neu im heurigen Jahr war das **Job-Speed-Dating**, das vom AMS Leoben organisiert wurde. Vielleicht hebt für einige der Teilnehmer:innen schon bald die Green-Job-Rakete ab. Wir würden uns sehr freuen, durch die gebotene Plattform beim Umweltkirtag einen kleinen Beitrag dazu geleistet zu haben. Des Weiteren wurden erstmalig **Workshops mit der Kräuterpädagogin** angeboten, und der AWV Leoben vergab erstmalig den **Umweltpreis** für besonderes Engagement, die **„Saubere Leistung“**. In drei Kategorien konnten sich Menschen anmelden oder nominiert werden, die aus eigener Motivation heraus Gutes für unsere Umwelt leisten.



Foto: Freisinger

Die Gewinner:innen in der Kategorie **„Kinder und Jugendliche“** sind die Kinder der Nachmittagsbetreuung St. Michael i.O. Sie sammeln bei jedem Nachmittagsspaziergang unaufgefordert herumliegenden Müll auf. Nach ihrer Motivation gefragt, erhielten wir die Antwort: „Weil der Müll einfach weg gehört!“ Damit ist eigentlich wirklich alles gesagt. Ein großes Lob für dieses Engagement.



Foto: Freisinger

Der Preis in der Kategorie **„Gruppe“** durfte der Lebenshilfe Trofaiach überreicht werden. Gemeinsam mit der Stadtgemeinde und den Stadtwerken Trofaiach betreibt die Lebenshilfe Trofaiach den Trofaiach Tandler, wo neben Re-Use-Gegenständen auch Upcycling-Produkte aus eigener Werkstatt verkauft werden. Im lebenshilfeeigenen Pavillon wird zudem möglichst regional und saisonal gekocht. Des Weiteren werden drei von der Lebenshilfe betreute Menschen zu Abfallexpert:innen ausgebildet, welche dann vor Ort als erste Ansprechpersonen für Mülltrennung und Recycling fungieren.



Foto: Freisinger

Das war der Umweltkirtag 2024

Die Siegerin in der Kategorie „Einzelperson“ ist Frau Margit Mayer. Auf ihre Initiative hin wurden von der Marktgemeinde Vordernberg Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt und adaptiert, die nun jeden Freitag Nachmittag als Gwaundwechselstubbm der Vordernberger Bevölkerung zur Verfügung stehen. Dort kann gebrauchte Kleidung, die noch tragbar ist, abgegeben, aber auch mitgenommen werden. Margit Mayer betreut diese Gwaundwechselstubbm und sorgt für ein ansprechendes Ambiente.



Foto: Freisinger

Wir gratulieren allen Gewinner:innen sehr herzlich und bedanken uns für das großartige Engagement!

Einige Standler:innen habe bereits beim Abbauen beim diesjährigen Umweltkirtag angekündigt, selbstverständlich auch nächstes Jahr wieder mit dabei zu sein. Das freut und ehrt uns sehr.

Zurzeit sind wir mitten in der Nachbearbeitung des Umweltkirtags. Das beinhaltet neben der Auswertung der Rückmeldungen auch Vorbesprechungen für den nächsten Umweltkirtag.

Falls Sie sich auch im breit gefassten Themenbereich des Umweltkirtags betätigen - ehrenamtlich oder beruflich - und noch nicht mit einem kostenlosen Standl beim Umweltkirtag dabei waren, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Falls Sie unsicher sind, ob Sie mit

Ihrem Thema zum Umweltkirtag passen, klären wir das sehr gerne in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen ab. Grundvoraussetzung: Sie sind im Bezirk Leoben (außer Radmer) tätig. Es ist jedenfalls eine für alle bereichernde Veranstaltung, die die Standler:innen auch zum Netzwerken nutzen. Heuer waren dabei:

Alpadoro GmbH - Änderungsschneiderei
Prodinger - Arbeitsmarktservice - Berg- und Naturwacht - Bienenzuchtverein St. Michael/ Traboch - Buglkraxn - CARLA Steiermark - Conny's work - Duftkuss - Eine-Welt-Handel - Eisenerzer Waldgemeinschaft - Freiwillige Feuerwehr St. Michael - GenussReich - Huizgschichtn - KLAR! und KEM Murraum Leoben - Kneipp Aktiv Club - Kostnix-Laden - Kostümverleih Doris Stütz - Land Steiermark Abt. A14 - Lebenshilfe Leoben - Lebenshilfe Trofaiach - LR Photovoltaik - Mayer Recycling GmbH - Montanuniversität Leoben - Münzer Bioindustrie GmbH - Papyrus Kapfenberg - Poschacher Kompost - Promente Leoben - Repair Café - Saubermacher AG - Schindelei - Gästehaus St. Michael - Stadtgemeinde Eisenerz - Stadtwerke Trofaiach - Steirischer Jagdschutzverein - Streitis Holzkunst - Sylvia Hubmann - Team Österreich Tafel Eisenerz - Umweltbetriebe Erzberg - Umweltkundige Organe der Polizei - wbi Leoben - Windelfrei

Fotos: Freisinger



Hermit Leer-Sammelaktion in Donawitz



HermitLeer.at - Aktion am 27.11.2024

Wir sammeln alte Batterien und Akkus direkt bei Ihnen an der Wohnungstür!

Warum?

Alte Batterien und Akkus sind nie ganz leer, d.h., sie können sich gegenseitig kurzschließen und Brände auslösen. Wir möchten mit der Aktion genau das verhindern und das Bewusstsein dafür schärfen, sie richtig zu lagern und so rasch als möglich und richtig zu entsorgen.

Wenn Sie also alte Batterien und Akkus zuhause aufbewahren, bitten wir Sie, sie dem Hermit Leer-Team zu übergeben, damit sie einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden können.

Wer?

Gemeinderäte der Stadt Leoben und in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband Leoben.

Halten Sie auch nach unserem Hermit Leer-Auto Ausschau!

Wann?

Mittwoch, den 27.11.2024 von 13:30.00 bis ca 16:00 Uhr

Wo?

Hochhäuser Kerpelystraße in Donawitz

Sie können Ihre alten Batterien und Akkus gerne auch aus anderen Straßen vorbeibringen. Jede Batterie zählt!



Veranstaltungstipps

Die Naturschutzakademie

bietet dieses Jahr noch wirklich interessante Veranstaltungen an, manche von ihnen als Webinare. Es sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Infos unter: www.naturschutzakademie.com

Flohmärkte

Ort: Kärntnerstraße 90, 8700 Leoben

Termine: Samstag, 07.12.2024, 06:00 - 13:00 Uhr

Ort: Zeltenschlagstraße 2, 8700 Leoben

Termin: Sonntag, 24.11.2024, 06:00 - 12:00 Uhr

Bauernmarkt Leoben

Ort: Kirchplatz, Leoben Stadt

Termin: immer dienstags und freitags

www.leoben.at/events/bauernmarkt

Bauernmarkt Trofaiach

Ort: Neuer Hauptplatz

Termin: jeden 1. Samstag im Monat

www.facebook.com/BauernmarktTrofaiach

Haben Sie interessante Termine für uns? Lassen Sie es uns bitte wissen!

Alle Terminangaben ohne Gewähr!

Gerne schneiden wir Ihnen eine kostenlose passende Veranstaltung für Ihre Organisation auf den Leib! Ganz egal, ob es sich dabei um eine interne Firmenweiterbildung handelt oder einen Vortrag oder Workshop für die nächste Hausversammlung etc.

Nehmen Sie bitte diesbezüglich mit uns Kontakt auf!



Fotos: Marion Read

Sie möchten unser **Wie? Was? Wo?** per Mail erhalten? Teilen Sie uns bitte Ihre Mailadresse mit! Sie möchten sich wieder abmelden? Kein Problem, ein Mail reicht.



Impressum:

Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Leoben
Am Wirtschaftspark 11, 8700 Leoben
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leoben
Tel.: 03842/4062-329
Mail: awv.leoben@abfallwirtschaft.steiermark.at